

Abteilung Technik  
Kliniken,  
Reha-Institutionen  
Krankenhäuser mit älteren HiMED Anlagen

Ralf Riedel, 8.08.2024

### **Patienten TV-Aufbereitung und SD-Sender-Abschaltung der Öffentlich-Rechtlichen Programme am 7.1.2025**

Betreiben Sie in Ihrem KKH noch die etwas in die Jahre gekommenen IPTV Streaming-Anlage HiMed von Siemens, die nur Standard-Definition (SD) TV-Signale an den Betten darstellen kann?

Ihre Kanalliste beinhaltet fast ausschließlich die alten Standard-TV Format- Ausstrahlungen in der Vor-High-Definition Zeit: SD: 720x576 Bildpunkte. (HD=1920x1080 oder HDReady 1280x720)

Wir kennen zwar Ihre (HiMED) Anlage nicht und die dazugehörige Satelliten -IPTV Kopfstelle wird wahrscheinlich von einem unserer Mitbewerber sein, aber zum 7. Januar 2025 werden alle noch bestehenden SD-Kanäle der ARD-Rundfunkanstalten aus "Gründen" von der Satellitenübertragung (ASTRA 19.2°E) abgeschaltet.

Das hat zur Folge, dass diese "Hauptsender" nur noch im HD-Format in der SAT- Kopfstelle empfangbar wären. Dafür gibt es 2 Lösungsansätze:

- a) Austausch der gesamten HiMED BettenTV's in HD-fähige Monitore
- b) Transcodierung der HD-Programme in SD-Programme für die Bettenterminals

Hierbei gilt zu bemerken: Die HD-Programme werden als h.264 AVC Video-Codec komprimiert übertragen und die SD-Programme benutzen das ältere MPEG2 Video-Kompressionsverfahren. D.H. ein Transcoder müsste nicht nur das HD auf SD-Format herunter-kodieren, sondern gleichzeitig auch noch den besseren, moderneren Komprimieralgorithmus von h.264 in den älteren MPEG2 umwandeln.

Zu a): Der Austausch der BettenTV's und die evtl. damit einhergehende Neuinstallation eines modernen HiMED Systems von Siemens wird sicherlich in die hunderttausend Euro reichen.

Zu b): Manche Krankenhaus-TV Spezialisierte Firmen aus der Branche bieten für diesen Fall sehr teure Transcoder an, die im Preis bei 25000 Euro anzusiedeln sind. Wir hätten da ein Äquivalent anzubieten, dass nur die Hälfte kosten würde: <https://www.blankom.de/transcoder-de.html#BTR6000>

Falls wir Ihr Interesse an einer kostengünstigeren Lösung mit Beibehaltung der jetzigen (HiMED) Anlage -bzw. der Bettenterminals- geweckt haben, könnte ich -auch aufgrund der Nähe von 13km – gerne bei Ihnen einen Termin wahrnehmen, mir die Kopfstelle anschauen und ggf. später einen Transcoder zu Testzwecken zusammen mit Ihrer Technikabteilung installieren und mit der vorhandenen Anlage testen.

Referenzen als Beispiele: In den Kliniken Wernigerode und Quedlinburg laufen bereits unsere Transcoder seit mehreren Jahren, in Halle wurde einer -meine ich- im letzten Jahr installiert.

Mit freundlichen Grüßen

**Ralf RIEDEL**  
**Director Technical Sales & Engineering**  
Phone: +49 5069 4809781 mobil.: +49 1706359410  
eMail: [ralf.riedel@blankom.de](mailto:ralf.riedel@blankom.de)

IRENIS GmbH Hauptstr. 29 31171 Nordstemmen- Germany